

# Knabenhemd

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **42 (1949)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Hanspeter fühlt sich wohl in seinem bequemen Hemdchen.

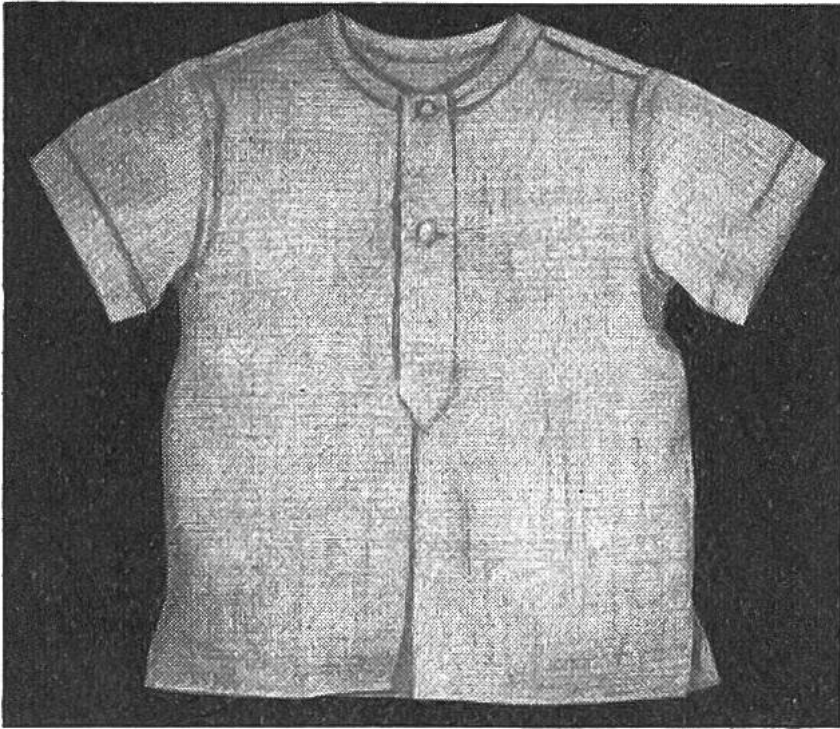
## **KNABENHEMD**

für 2–3jährige.

Stoffbedarf: 60 cm Hemdenstoff, 80 cm breit.

Dieses praktische Hemdchen lässt sich auch gut aus altem Stoff oder Tricotresten herstellen.

Verarbeitung: Der Stoff ist nach den Angaben auf dem Schnittmusterbogen zuzuschneiden, die Nähte überall zugeben. Seiten- und Achselnähte sind als Kappnähte auszuführen. Dann wird der Halsausschnitt mit einem Schrägstreifen besetzt und ca. 1,5 cm breit auf die rechte Seite gestürzt. Nun kommt der Über- und Untertritt vorn in der Mitte an die Reihe. Zunächst legen wir nach den Zeichen ---- im Schnittmusterbogen die Falte, dann stürzen wir einen 3,5 cm breiten und 18 cm langen Streifen als Untertritt auf die rechte Hälfte und einen 4,5 cm breiten und 21 cm langen Streifen



**K n a b e n h e m d**  
mit kurzen Ärmeln.

als Übertritt auf die linke Hälfte; der Übertritt wird als Steppfalte von ca. 3,2 cm fertiger Breite sorgfältig aufgesteppt, unten in eine Spitze auslaufend; damit wird der Einschnitt für die Falte verdeckt und diese oben festgesteppt.

Das Hemd erhält ringsum unten und bei den Schlitzten einen ganz schmalen Saum. Jeder Ärmel wird mit einer Kappnaht zusammengenäht. Der vordere Rand des Ärmels wird zu einem 2 ½ cm breiten Saum nach rechts umgeschlagen und mit einer schmalen Steppfalte festgenäht. Jetzt können die Ärmel mit Kappnähten eingesetzt werden, Seitennaht auf Ärmelnaht. Zwei Knöpfe dienen vorn zum Schliessen. Das Knopfloch oben am Bündchen stellen wir quer und dasjenige in der Mitte des Übertritts senkrecht.

## **ZWEI LUSTIGE GESCHENK-ATTRAPPEN.**

**Der Schwan.** Aus weisser Wolle häkeln wir vier kreisrunde Teile von 9 cm Durchmesser. Wir beginnen in der Mitte mit drei Luftmaschen und häkeln ringsum feste Maschen, gleichmässig Maschen aufnehmend, damit das Gearbeitete stets flach bleibt. Beim vierten Teil werden die beiden äussersten Reihen aus hellgrauer Wolle gehäkelt. Diesen Teil nehmen